News

News: Frisia-Inselexpress nahm seinen Fährdienst nach Juist auf

Beigetragen von S.Erdmann am 20. Jul 2020 - 18:05 Uhr

Am Montagmorgen (20. Juli 2020) nahm der „Insel-Express“ der Reederei Cassen-Tours, einer Tochtergesellschaft der AG Reederei Norden-Frisia, seinen Fährdienst nach Juist mit insgesamt vier Abfahrten je Richtung an diesem Tag auf. Nachdem bisher immer nur ein „Wassertaxi“ angekündigt war, handelt es sich nun aber doch um einen Fährdienst mit einem festen Fahrplan.

Zwar hatte die Reederei rechtzeitig einen Antrag für einen schwimmenden Anleger im Juister Hafen gestellt (JNN berichtete mehrfach darüber), allerdings zogen sich die Beratungen und Beschlussfassungen dazu bei der Inselgemeinde sehr in die Länge, so dass zum Start der neuen Fähre zwar eine Lösung gefunden wurde, aber baulich noch nicht fertig erstellt ist. Daher war die Reederei gezwungen, erst einmal eine Übergangslösung zu finden. Diese besteht nun darin, dass das ebenfalls zur Reederei Cassen-Tours gehörende Ausflugsschiff „Wappen von Juist“ erst einmal als schwimmender Anleger genutzt wird.

Dazu wurde auf der Steuerbordseite am Achterdeck ein kleiner Steg, der vom Segelklub Juist stammt, montiert, ebenso eine kleine Einstiegstreppe und eine Öffnung in der Reling. Das Schiff legt nun im 90-Grad-Winkel zur „Wappen“ am Steg an und fährt dann bis an einen Fender an der Bordwand ran. Die Fahrgäste können dann über den Bug des Insel-Express ein- und aussteigen und über eine große Gangway dann vom Oberdeck des Ausflugsschiffes an Land kommen. Arbeitslos sind Kapitän Lutz Schünzel und Steuermann Ingo Peters von der „Wappen“ derzeit nicht, denn während der Zeiten, wo die kleine Fähre mit Fahrgästen an- und ablegt, ist es aus Sicherheitsgründen erforderlich, dass die Besatzung vor Ort ist.

Für die Juister Gäste ist die derzeitige Übergangslösung nicht so optimal, muss doch das Angebot der beliebten Ausflugsfahrten mit der „Wappen von Juist“ erst einmal eingestellt werden. Glücklich ist mit der Lösung auch die Reederei selbst nicht, denn im vergangenen Winter wurde das Schiff für die Fahrten von Juist grundsaniert (JNN berichtete). Als Ersatz werden jetzt einige Ausflüge z.B. zu den Seehundsbänken mit der „Frisia X“ angeboten. Mit dem sehr viel größeren Schiff, welches normalerweise für Ausflugsfahrten von Greetsiel aus eingesetzt wird, kann man dann allerdings eine größere Zahl von Fahrgästen mitnehmen.

Der Fahrplan für den Frisia-Inselexpress sowie Möglichkeiten der Buchungen wurden zwischenzeitlich auch auf der Internet-Seite der AG Reederei Norden-Frisia unter www.reederei-frisia.de eingearbeitet, ebenso gibt es die Extraseite www.inselexpress.de.

Unsere Fotos zeigen die derzeitige Übergangsanlage und die Ankunft/Abfahrt der „Inselexpress 1“. Die letzten beiden Fotos zeigen das Schiff und den Anleger in Norddeicher Hafen (wie berichtet ist er neben dem Fähranleger nach Norderney vorne auf der Ostseite der Mole).

JNN-FOTOS: STEFAN ERDMANN (7), PETZI (2)

Article pictures


GARMIN








GARMIN




WAPPEN VON JUIST
JUIST



